

## Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

unser Ettlingen –  
unsere Motivation,  
unser Engagement



### Wo drückt der Schuh?

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
nach der Wahl ist vor der Wahl, und für uns heißt es, uns für Sie stark zu machen und uns für Ihre Anliegen einzusetzen. Im Wahlkampf haben wir neben unseren Themenschwerpunkten aus unserem Wahlprogramm auch über für Sie wichtige Themen gesprochen. Diese wollen wir gerne aufgreifen. Dafür sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen

**Wo drückt der Schuh in Ettlingen?** Schreiben Sie uns eine E-Mail an: [info@cdu-ettlingen.de](mailto:info@cdu-ettlingen.de) oder wenden Sie sich gerne über unsere Facebook-Seite an uns. Wir sind gespannt auf Ihre konstruktiven Ideen und Vorschläge!

Gemeinsam können wir Ettlingen noch lebenswerter gestalten. Ihre Meinung zählt!



[info@cdu-ettlingen.de](mailto:info@cdu-ettlingen.de)

[www.cdu-ettlingen.de](http://www.cdu-ettlingen.de)



Wir kümmern uns!  
[www.spd-ettlingen.de](http://www.spd-ettlingen.de)



### Gesteuerte Politik?

Der Wahlkampf ist vorbei und die neue Legislaturperiode beginnt Ende Juli. So ein Wahlkampf ist nicht immer angenehm, weil man sehr häufig mit Vorwürfen konfrontiert wird, auf die man keinen Einfluss und auch keine Antworten hat. Das kommt den Kandidierenden aller Ampelparteien bestimmt bekannt vor.

Im Amtsblatt vom 20. Juni 2024 schrieb Frau Dr. Eyselen von fwfe: „Als Mitglieder der Freien Wählervereinigungen werden wir uns auch in Zukunft nur den Belangen Ettlinsens und seiner Bürger verpflichtet fühlen – ohne Anweisungen aus Stuttgart oder Berlin, ohne parteipolitische Dogmen und ohne Fraktionszwang“.

Diese Aussage impliziert, dass alle Mitglieder von Parteien von Berlin oder Stuttgart beeinflusst werden und nicht unabhängig von ihrer Partei agieren. Das ist die Unwahrheit und wird auch nicht dadurch wahrer, dass alle Freien Wähler es gebetsmühlenartig wiederholen.

**Werden wir von Berlin beeinflusst? – Nein!**

**Bekommen wir Anweisungen aus Stuttgart? Nein!**

**Gibt es einen Fraktionszwang in der SPD Ettlingen? – Nein!**

Jedes Mitglied unserer Fraktion ist nur seinem Gewissen verpflichtet. Auch wir handeln ausschließlich zum Wohle unserer Stadt. Sie können sich darauf verlassen, dass jedes unserer Fraktionsmitglieder immer nur das Beste der Stadt im Sinn hat.

Kirstin Wandelt, SPD-Stadträtin, [kirstin.wandelt@gr.ettlingen.de](mailto:kirstin.wandelt@gr.ettlingen.de)



## Abschied

Liebe Ettlinger, Sie erinnern sich an Udo Jürgens „Vielen Dank, für die Blumen...“?

Wir danken dafür, dass wir einige Jahre, von Ihnen beauftragt, im Gemeinderat und in vielen Ausschüssen und Gremien die Geschichte der Stadt mitentscheiden konnten.

Ja, wir waren oft kritisch unterwegs, was Sinn und Zweck des Gemeinderats ist. Probleme erkennen, Lösungen diskutieren und die beste, zukunftsweisende unterstützen, zum Wohl der Bevölkerung. Ein Gemeinderat ist kein Zustimmungsverein.

Wir hörten, dass wir der Souverän sind. Daher haben wir hinterfragt, wer der Nutznießer der Windkraft in unseren Wäldern ist, die dem Bürger teuren Strom bringen wird.

Oder wie es mit den Schulden der Stadt weiter gehen soll, die hoch sind und auch die nächsten Generationen belasten werden.

Was wird aus der Innenstadt? Die „Aufenthaltsqualität“ (was immer darunter zu verstehen ist) und die Vergrämung des privaten Pkw sind möglicherweise in Verbindung mit dem Leerstand zu sehen.

Gendern wollten wir auch nicht.

Herzliche Abschiedsgrüße also, bleiben Sie gesund und an der Politik interessiert.

Ihre Dr. Jörg Schneider & Dr. Martin Keydel

Freie Demokraten  
Partei der FDP



Dr. J. Schneider



Dr. M. Keydel

[www.fdp-ettlingen.de](http://www.fdp-ettlingen.de)

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Abt. Leichtathletik

##### Maximilian Köhler Deutscher Junioren-Vizemeister

Als letzte deutsche Meisterschaft im ersten Halbjahr standen für unsere Athleten am vergangenen Wochenende die deutschen U23-Junioren Meisterschaften in Braunschweig auf dem Programm. Mit Maximilian Köhler, Philipp Schwarzwälder, Sharleen Klein und Mila Joas hatten sich vier Athlet/-innen aus der Trainingsgruppe von Georg Zwirner für diese Meisterschaften qualifiziert und verbrachten zum dritten Mal in Folge ein dreitägiges Wochenende auf dem Sportplatz. Maximilian Köhler gewann über die 400 m Hürden am Freitag mit einer Zeit von 52,70 sec. seinen Vorlauf ohne Probleme und qualifizierte sich für das Finale. Im Finale suchte Max seine Chance auf den Sieg und lag mit einem fulminanten, mutigen Lauf nach 200 m sogar in Führung. Leider musste er dann aber diesem hohen Anfangstempo Tribut zollen und wurde auf der Zielgeraden noch von Owe Fischer-Breiholz (Schweriner SC) überholt. Mit seiner Zeit von 52,66 sec, der Silbermedaille und dem deutschen Vizemeistertitel konnte Max aber am Ende natürlich rundum zufrieden sein.

Sharleen Klein steigerte ihre Bestzeit über die 100 m Hürden im Halbfinale auf sehr gute 13,96 sec., verpasste aber leider den Einzug ins Finale um eine winzige Zehntelsekunde. In der Gesamtwertung lag Sharleen schließlich auf Platz 13.

Sharleen Klein und Mila Joas starteten zudem in der 4 x 100 m Staffel der Juniorinnen der LG Region Karlsruhe.

Mit einer Zeit von 47,46 sec. lief diese Staffel hinter so großen Namen wie TV Wattenscheid, Bayer Leverkusen und Hamburger SV auf einen sehr guten zehnten Platz.

Philipp Schwarzwälder lief in der 4 x 100 m Staffel der LG Region Karlsruhe an Position 2 auf der langen Gegengeraden und kam mit dieser Staffel und einer Zeit von 42,70 sec. auf Platz 11.

## Abt. Triathlon

### Triathlon Stutensee 2024

Auch beim nächsten Triathlon Klassiker in der Region war unser Ettlinger Team erfolgreich unterwegs und landete mehrfach auf dem Podest!

Jan Burst: Platz 3 AK, Platz 14 M gesamt

Florian Brenk: Platz 1 AK, Platz 17 gesamt

Nils Leger: Platz 7 AK

Ronny Zimmermann: Platz 9 AK

Kalle Rentz: Platz 10 AK

Ulrike Zimmermann: Platz 4 AK

Außerdem belegte Rafael Lepiraz mit seiner Staffel den 2 Platz!

Herzlichen Glückwunsch von der Abteilung zu diesen Ergebnissen!



Foto: Michael Pellinghoff

## Lauftreff Ettlingen

### 9. Bergdorfmeile Hohenwettersbach

Bei guten Laufbedingungen fand die beliebte Bergdorfmeile über das historische Längenmaß von 8,88889 km in Hohenwettersbach statt. Im Gegensatz zur Badischen Meile in Karlsruhe sind jedoch 140 Höhenmeter zu meistern. Doch auch für Freizeitläufer ist die Strecke ohne Weiteres lauffähig.

Insgesamt 642 Läuferinnen und Läufer machten sich am 5.7. auf die Strecke und hatten ihren Spaß. Vom LT Ettlingen nahmen Reina und Holger Graf sowie Inge Kiefer teil. Holger erreichte in 51:03 min, Reina Graf in 58:57 min und Inge Kiefer in 1:14:43 h stolz das Ziel.

## TSV Ettlingen

### Nur wer rastet, rostet

Von wegen selten, wie in der Chronik zum 60-Jährigen angedeutet, die AH-Gemeinschaft mit ihren immerhin mehr als 30 Sympathisanten, ist im jetzt doch schon 111. Vereinsjahr ein stabiles Element im TSV. Neben dem allwöchentlichen Sportangebot zu Was-

ser und zu Land, will sagen Halle oder Freiplatz, pflegen sie ganz besonders die Geselligkeit. Da trifft man sich zunächst mal jeden Mittwoch nach dem Sport im Clubraum auf dem Hellberg. Zur „dritten Halbzeit“ stoßen dann erfreulicherweise auch von den sportlich nicht mehr Aktiven dazu. Doch es wird auch regelmäßig gewandert. Wurde zur Saisonöffnung über den Saumweg nach Ettlingenweier gegangen, ging es jetzt auf der anderen Stadtseite durchs Eichenlach und die Spitalwiese, mit dem Seegraben unter der A5 durch, weiter über Rißnert und Hägenich zum TuS Rüppurr. Ein zum Ende unverhoffter Regenguss hat das Schrittempo erhöht, was zu einem frühen Zieleinlauf führte. Doch bei der angemeldeten Bewirtung konnte zusammen mit den sich weiter einfindenden Nichtwanderern, nicht nur Hunger und Durst wohlverdient gestillt werden. Bis alle seit dem letzten Treff aufgekommenen Begebenheiten in geselliger Runde der rund 30 Teilnehmer ausgetauscht waren, hatten sich dann auch die Klamotten einigermaßen entwässert. Mit rundum zufriedenen Gesichtern versprochen alle, bei der nächsten Tour wieder mitzumachen. Die Organisatoren müssen sich da schon was einfallen lassen. Doch zuvor gibt es beim Marktfest sonntags, die fast schon traditionelle Morgenhock.

## Abt. Freizeit-Volleyball

### Team LOGO gewinnt den 9. Albgau-Cup

Der 9. Albgau-Cup, das alljährliche Volleyball-Turnier des TSV Ettlingen, fand dieses Jahr erneut großen Anklang. Am Samstag starteten die acht angetretenen Freizeitteams in der Albgauhalle in einen Tag voller spannender Spiele und sportlicher Höchstleistungen. Unter der bewährten Turnierleitung von Rolf Leyrer, war der Ablauf des Turniers reibungslos und gut strukturiert. Zu Beginn des Turniers wurden die Teams per Los in zwei Gruppen eingeteilt, was für eine faire und ausgewogene Vorrunde sorgte. In jeder Gruppe kämpften die Teams um den Einzug in die Halbfinalspiele, wobei sich schnell zeigte, dass das Leistungsniveau der Teilnehmenden hoch war. Die Halbfinalspiele waren hart umkämpft und boten spektakuläre Ballwechsel und spannende Momente. Schließlich setzten sich das Team LOGO und das Team Spaß durch und trafen im großen Finale aufeinander. Das Endspiel zwischen Team LOGO und Team Spaß war ein echter Höhepunkt des Turniers. Beide Mannschaften zeigten herausragende Leistungen und schenkten sich nichts. Letztlich konnte sich das Team LOGO mit zwei gewonnenen Sätzen durchsetzen und den begehrten Wanderpokal in die Höhe stemmen. Die sehr positive Resonanz der Teilnehmenden auf die Spielplanung, die Organisation und vor allem den Spaßfaktor des Turniers zeigt, dass der 9. Albgau-Cup ein voller Erfolg war. Die Begeisterung und das Engagement aller Beteiligten sind ein großer Ansporn für den TSV Ettlingen, auch im nächsten Jahr wieder das Turnier auszurichten. Der Albgau-Cup hat sich in den ver-

gangenen Jahren zu einem festen Bestandteil des sportlichen Kalenders in Ettlingen entwickelt und bietet Freizeitvolleyballern die Möglichkeit, sich in einem freundschaftlichen und fairen Wettkampf zu messen. Wir freuen uns schon jetzt auf das 10. Turnier und sind gespannt, welche spannenden Matches uns im kommenden Jahr erwarten.



Das Team LOGO freut sich über den Turniersieg. Foto: Hans-Jürgen Gladitsch

## Basketball-Jugend

### Basketballfreizeit in Baerenthal

Vom 07. bis 11. August 2024 steht die alljährliche Basketballfreizeit an. Dieses Mal geht es wieder nach Baerenthal in Frankreich. Ein paar Plätze sind noch frei! Falls du also Lust auf fünf Tage Basketball, Spaß und gute Laune hast, dann melde dich bei Konstantin Hens unter konstantin.hens@gmx.de, für weitere Infos. Die Betreuer\*innen haben ein tolles Programm zusammengestellt und freuen sich auf alle, die dabei sind!

## TSC Sibylla Ettlingen

### Ettlinger Paare erfolgreich bei TBW Trophy and danceComp



Foto: Roßwag

Am 29. und 30. Juni traten zwei unserer Paare bei der TBW Trophy in Öhringen an. Martin und Gabi Roßwag ertanzten sich bei sommerlichen Temperaturen am Samstag in der Klasse Masters III B Standard einen verdien-

ten dritten Platz. Am Sonntag konnten sie an ihren Erfolg vom Vortag anknüpfen und erreichten unter 17 Paaren den vierten Rang. Genauso erfolgreich waren Helmut Schneider und Karin Hörz, die gemeinsam in der Klasse Masters IV A Standard antraten. Am Samstag konnten sie sich mit einem dritten Platz die letzten noch notwendigen Punkte für den Aufstieg in die höchste Startklasse, die S-Klasse, sichern. Ein rundum erfolgreiches Wochenende für die Paare des TSC Sibylla!

Nicht minder erfolgreich ging es für Martin und Gabi Roßwag am darauffolgenden Wochenende bei der danceComp in Wuppertal weiter. Sie konnten sich in einem Starterfeld von 23 Paaren souverän den zweiten Platz sichern. Am zweiten Tag des Turniers tanzten sie bei 29 startenden Paaren bis ins Semifinale.

Wir gratulieren den Paaren ganz herzlich zu diesen tollen Erfolgen und dem verdienten Aufstieg!

## Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

### Erfolgreiches Wochenende für unsere Turniergruppe bei der TBW Trophy



*Susanne und Christoph Stiller  
Foto: TSC Blau-Weiß*

Voller Freude und Stolz können unser Lateinpaar Petra Nitsch und Thorsten Löwenberger und auch unser Standardpaar Susanne und Christoph Stiller auf das Turnier in Öhringen am 29. und 30. Juni zurückblicken.

Das erste Qualifikationsturnier der Masterklassen II-V in Standard und Latein wurde vom TSC Rot-Weiß ausgetragen.

Die Großveranstaltung mit 500 Startmeldungen aus ganz Deutschland und angrenzenden Ländern war für die Teilnehmer eine echte Herausforderung – 52 Einzelturniere und anstrengende Endrunden mit verdeckter Wertung mussten bei hohen Temperaturen in der Halle getanzt werden.

**Susanne und Christoph Stiller** waren Mitte März in die C-Klasse Standard aufgestiegen und gingen nun bereits in ihrem dritten Turnier als Sieger hervor. Zu Recht sind sie sehr stolz darauf.

Der klare 1. Platz in C III mit 3 gewonnenen Tänzen von 4 ist ein tolles Ergebnis! Von 9 Paaren nahmen 7 an der Endrunde teil, was natürlich gute „Navigation“ auf der kleinen Tanzfläche erforderte.



*Petra Nitsch und Thorsten Löwenberger,  
Mitte  
Foto: TSC Blau-Weiß*

**Petra Nitsch und Thorsten Löwenberger** steigerten sich über ihren Vizemeistertitel in A III im Februar hinaus. An beiden Turniertagen belegten sie mit weiteren 8 Paaren am Start den 1. Platz in A III mit dem Gewinn aller 5 Tänze. Vor allem der Ausdruck hat die Wertungsrichter überzeugt und Trainer Michael Grether kann sich über den Erfolg der neuen Choreografie freuen.

Die Vorbereitungen für das 2. Trophy Turnier im September starten nun und bis dahin können wir von Susanne, Petra, Christoph und Thorsten noch einiges profitieren, wenn sie uns in den Sommerferien bei Workshops „auf die Sprünge helfen“. Herzlichen Glückwunsch, wir freuen uns schon auf eure Tipps!

## Ski-Club Ettlingen

### Badenliga 2025

Am vorletzten Spieltag kam es bei andauerndem Nieselregen auf der Anlage des TC Malsch zum großen Showdown: der Spitzenreiter von der Insel Reichenau war zu Gast. Nach vier spannenden Einzelnen stand es 2:2. Der Ettlinger Christian Lange auf Position 2 und aus Malsch Marc Karl-Huber (10:8 nach 1:6 im Match-Tiebreak) brachten Malsch in Führung. Die bisher ungeschlagenen Malscher Urgewächse Marco Abeska & Axel Eckert verloren allerdings parallel ihre Einzel. So ging es aufgrund der Wetterlage für die zwei letzten Einzel in die Halle nach Ettlingen. Hier gewann der Serve & Volley-Spezialist Jens Bicker ebenso knapp im Match-Tiebreak (10:7). Unser neuer Trainer des Skiclubs Christian Hesz verlor nach großem Kampf an Position 1, so dass die Doppel entscheiden mussten. Dabei

machte sich die Qualität in der Kaderbreite bei der Spielgemeinschaft deutlich, denn es konnten mit Roman Wehring & Jonathan End noch zwei Hochkaräter zum Doppel dazu stoßen. Die Doppel Lange/Wehring und Hesz/Karl-Huber konnten den 5:4 Sieg schlussendlich klarmachen. Am letzten Spieltag ging die Reise zum Tabellendritten aus Münstertal südlich von Freiburg. Der 9:0-Sieg war deutlicher als der Spielverlauf.

Nichtsdestotrotz standen am Ende sechs verdiente Siege und keine Niederlage zu Buche, so dass der Aufstieg somit im 2. Anlauf – nach der Vizemeisterschaft im Vorjahr – glückte. Die Badenliga in der kommenden Saison stellt die höchste Spielklasse in der über 60-jährigen Vereinsgeschichte des TC Malsch dar. Auch beim Skiclub gibt es aktuell keine höheren Ligen in anderen Altersklassen –> Respekt!

Insgesamt kamen folgende Spieler beim Aufstieg zum Einsatz. Christian Hesz, Marc Karl-Huber, Jens Bicker, Christian Lange, Jonathan End, Fabio Schrieber, Marco Abeska, Axel Eckert, Philipp Heger, Roman Wehring, Nils Einstmann.

Ebenso stoßen im kommenden Jahr die verletzten Spieler Fabio Schrieber und David Lorenz wieder zum Team dazu, so dass eine schlagkräftige Truppe auf der roten Asche auflaufen wird.



*v.l.n.r.: Christian Hesz, Marc Karl-Huber,  
Jens Bicker, Christian Lange, Jonathan End,  
Fabio Schrieber, Marco Abeska.*

*Foto: SCE Schriftführer*

## Fördergemeinschaft Skiclub Ettlingen

### Jugend-Tennis-Sommerncamp

Mittlerweile ist es liebgewordene Tradition beim Ski-Club Ettlingen, jeweils zum Ferienbeginn im Sommer ein Tenniscamp für Kinder und Jugendliche anzubieten.

In diesem Jahr beginnt das Camp am Freitag, 26. Juli, und dauert bis zum Sonntag, 28. Juli. Die Trainings- und Erlebniszeiten sind wie folgt:

- **Freitag:** 14 bis 17 Uhr
- **Samstag:** 10 bis 13 Uhr
- **Sonntag:** 10 bis 13 Uhr

Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren sind herzlich eingeladen, unabhängig davon, ob sie zum ersten Mal in den Tennissport hineinschnuppern möchten, Freizeitspieler sind oder bereits in Vereinen in Jugendmannschaften Erfahrungen gesammelt haben.

Eine ausreichende Anzahl erfahrener Kinder- und Jugendtrainer und -Trainerinnen unseres Vereins steht zur Verfügung, um Schlagtechniken zu verbessern sowie Koordination und Kondition zu stärken. Hierzu werden Gruppen gleichen Alters und etwa gleicher Spielstärke gebildet.

Neben dem ernsthaften Tennistraining gibt es auch viele Spaßmomente, und für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen ebenfalls gesorgt.

Natürlich ist das Camp nicht umsonst und kostet für die drei Tage 120 €. Solltet ihr jedoch bereits Mitglied beim Ski-Club Ettlingen und auch in seiner Fördergemeinschaft sein, dann ist die Teilnahme für euch kostenlos.

Überlegt euch aber mal den folgenden Deal: Der Ski-Club feiert in diesem Jahr sein 75-jähriges Jubiläum und aus diesem Anlass zahlt jedes neue Mitglied bei uns in diesem Jahr lediglich einen Pauschalbeitrag von 75 €. Wenn ihr also noch kein Mitglied bei uns seid, könnt ihr für 75 € das ganze Jahr bei uns Tennis spielen. Zusammen mit der Mitgliedsgebühr für die Fördergemeinschaft von 20 € (pro Jahr) seid ihr für insgesamt 95 € Mitglied in beiden Vereinen – eine Ersparnis von 25 €! Das ist doch kaum zu toppen! (Aufnahmeanträge liegen während des Camps bereit.)

Also, nichts wie los zur Anmeldung bei Steffi RAPP, Mobil: 0170 2810659 oder per E-Mail an rapp.steffi@gmx.de.

## TTV Grün-Weiß Ettlingen

### Freizeit-Tischtennis am 14.07.

Von 18 bis 20 Uhr darf jeder, der sich mit dem kleinen weißen Ball ausprobieren möchte, in der kleinen Eichendorff-Turnhalle (Goethestr. 2/ Eingang Schleinkoferstr.) vorbeischaun. Schläger und Bälle können ausgeliehen werden.

Um diese Möglichkeit dauerhaft aufrecht erhalten zu können, freuen wir uns über Spenden. Jede Unterstützung ist herzlich willkommen und hilft dabei, unsere Aktivitäten fortzusetzen.

## Shotokan Karate Ettlingen e.V.

### Erfolgreiche Gürtelprüfungen

Der Shotokan Karate Ettlingen e. V. hat in den vergangenen Tagen erfolgreiche Gürtelprüfungen veranstaltet. Am 26. Juni und am 2. Juli traten insgesamt über 30 Teilnehmer an, um ihr Können unter Beweis zu stellen und sich neuen Herausforderungen zu stellen. Die Prüfungen waren ein großer Erfolg: Alle Teilnehmer haben bestanden. Das Altersspektrum reichte dabei von den jüngsten Karateka, die erst 6 Jahre alt sind, bis hin zu einem fast 70-jährigen Prüfling. Diese Altersvielfalt zeigt die breite Anziehungskraft des Karate und die Möglichkeit, diesen Sport in jedem Lebensalter auszuüben.

Die Prüfungen wurden von den erfahrenen Trainern und Prüfern des Vereins, Inken Heinrichs und Georg Riemann, abgenommen, die

die Leistungen der Karateka mit großer Sorgfalt und Fachwissen beurteilten. Die erfolgreichen Teilnehmer freuten sich über ihre neuen Gürtelgrade und die Anerkennung ihrer Anstrengungen und Fortschritte.

Der Shotokan Karate Ettlingen e. V. ist stolz auf die Leistungen seiner Mitglieder und gratuliert allen erfolgreichen Prüflingen herzlich. Die Vereinsleitung hofft, dass diese Erfolge weiteren Mitgliedern und Interessierten als Motivation dienen, den Weg des Karate mit Leidenschaft und Disziplin weiterzuverfolgen.



Foto: Heinrichs

## KGH Phönix Albtal e.V./ Abteilung Ettlingen

### 1x Gold, 7x Silber, 2x Bronze und einen 5. Platz!

Das war das Ergebnis für die Phönixe beim 28. Kurpfalzpokal am 22. Juni in Viernheim. An diesem wirklich heißen Sommertag mussten die jungen Judokas nicht nur mit ihren Gegnern, sondern auch mit sehr hohen Temperaturen in der Halle kämpfen. Trotz der nicht so günstigen Temperaturen gaben die Phönixe ihr Bestes und konnten sich wieder viele Medaillen sichern!

Hier die Ergebnisse:

#### U11:

- **Viktoria Holdonner** -26 Kg 2. Platz
- **Hanna Kratz** -28 Kg 2. Platz
- **Amélie Alexandra Ott** -31 Kg 3. Platz
- **Talea Meder** -34 Kg 2. Platz
- **Vesela Palokarova** +40 Kg 2. Platz

#### U13

- **Jonas Alexander Ott** -28 Kg 3. Platz
- **Benno Maucher** -34 Kg 2. Platz
- **Finn Weber** -40Kg 1. Platz
- **Louis Hanke** -46 Kg 2. Platz
- **Evgenii Kuznetsova** -55 Kg 2. Platz
- **Erik Süßmilch** +55 Kg 5. Platz

Wir gratulieren unseren jungen Phönixen und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg bei den anstehenden Turnieren!

Weitere Informationen unter

[www.phoenix-albtal.de](http://www.phoenix-albtal.de),

[info@phoenix-albtal.de](mailto:info@phoenix-albtal.de),

[Aikido@phoenix-albtal.de](mailto:Aikido@phoenix-albtal.de),

[Judo@phoenix-albtal.de](mailto:Judo@phoenix-albtal.de),

[Tai-Chi@phoenix-albtal.de](mailto:Tai-Chi@phoenix-albtal.de) auch auf Facebook und Instagram.

## Albgau Big Band

### Schlagzeuger/Schlagzeugerin gesucht!

Da unser Dominik wegen der Arbeit immer wieder bei Proben und Auftritten verhindert ist, suchen wir dringend einen weiteren Schlagzeuger oder eine Schlagzeugerin, welche/r sich mit ihm das Schlagwerk teilt und sowohl am Set als auch an der Percussion unterstützt.

Du fühlst Dich angesprochen, magst Big Band Sound und hast Lust auf das Vereinsleben?

Dann schnuppere bei uns rein (Probe freitags 19 bis 21.30 Uhr im Eichendorff-Gymnasium Ettlingen, im UG Pavillon) oder melde Dich unter: [musikvorchor@albgau-musikzug.de](mailto:musikvorchor@albgau-musikzug.de).

Wir freuen uns darauf, mit DIR Musik zu machen!

## GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

### Sommer-Singstunde mit Querbeat

Die letzte vor den Sommerferien reguläre Probe von Querbeat findet am kommenden Dienstag, den 16.07. um 19:30 Uhr statt. Zur Erinnerung, Querbeat, unter der Leitung von Sonja Reinsfelder, Dirigentin des Stammchores, entstand als Projektchor der Liedertafel. Alle, die Spaß am Singen haben, sind herzlich eingeladen. Gesungen wird ein- bis dreistimmig, im Repertoire gibt es bekannte, aber auch neu entdeckte Melodien. Verpflichtung und auch Vorsingen gibt es hier nicht, Teilnahme an den Proben ist kostenlos.

In den Sommerferien, am 20.08. um 19:30 Uhr bietet Querbeat eine Singstunde an. Die sommerliche Liederauswahl bringt bestimmt alle in Ferienstimmung, auch die, die gerade keinen Urlaub haben werden. Kommen Sie einfach vorbei!

Treffpunkt ist wie immer im Kasino am Dickhäuterplatz 22 in Ettlingen. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Sängerinnen und Sänger!

Aktuelle Informationen über der Liedertafel finden Sie unter:

<https://www.liedertafel-ettlingen.de/>.

## Marinekameradschaft

### Der Shantychor am Hafen und bei der AWO

Das letzte Juniwochenende ist alljährlich nicht nur ein fester Termin für das Hafenfest am Karlsruher Rheinhafen, sondern auch für den Ettlenger Shantychor, der dort immer wieder gefragt ist. Mit zwei halbstündigen Auftritten am Samstagnachmittag brachte der Chor mit seinen populären Liedern auch diesmal wieder gute Stimmung unter das Publikum, das allerdings nicht ganz so zahlreich erschienen war wie in den vergangenen Jahren. An den hohen Temperaturen, drückender Schwüle und vielleicht auch am Fußball mag das gelegen haben. Trotzdem, wer gekommen war, hat es bestimmt nicht bereut und konnte seine Freude an der musikalischen Reise über die Meere haben.

Wenige Tage später besuchte der Shantychor zum wiederholten Mal die AWO in Oberreut. Zu einem Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen waren nicht nur Tagesgäste und Hausbewohner eingeladen worden, sondern eben auch der Shantychor. Aus der Sicht der Sänger auf das Publikum macht es denen immer wieder viel Spaß, wenn sie merken und spüren, wie ihr Gesang die älteren Menschen bewegt und fröhliche Gesichter erzeugt. So auch hier geschehen und am Ende des zweiten Auftritts und nach der Zugabe wurde von den Zuhörern vielfach der Wunsch geäußert, doch möglichst bald wiederzukommen. Sie haben Interesse an der Marinekameradschaft und am Shantychor?

Wir würden uns freuen! [mk-ettlingen.de](http://mk-ettlingen.de)

## Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

**Der Völkersbacher Rundweg lockt und Don Camillo und Peppone warten schon Donnerstag, 18.07.2024**

**Rund um Völkersbach mit schöner Aussicht**  
Eine Völkersbacherin zeigt uns ihr Dorf und seine Geschichte.

**Dabei bewegen wir uns auf dem neu eröffneten Völkersbacher Rundweg**

Eine Einkehr am Ende der Wanderung ist geplant.

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof  
Bus (101) 8:23 Uhr

Gehzeit: 2-3 Std./ 6-10 km

Wanderführerin: Liljana Dirolf

Telefon: 07204 158099

[dirolfliljana@web.de](mailto:dirolfliljana@web.de)

**Sonntag, 28. 07. 2024**

**Don Camillo und Peppone in Ötigheim**

Die Eintrittskarten sind verteilt. Wir freuen uns auf eine lustige Vorstellung auf einer wunderschönen Freilichtbühne.

Abfahrt:

Ettlingen Stadtbahnhof 12:08 Uhr

Karlsruhe Albtalbahnhof 12:35 Uhr

Ankunft:

Bahnhof Ötigheim 12:52 Uhr

Organisation:

Doris Deininger

Telefon: 0721 848373

E-Mail: [doris-deininger@web.de](mailto:doris-deininger@web.de)

Werner Deininger

Kontakt: Telefon 07243 91176

E-Mail: [werner.deininger50@gmail.com](mailto:werner.deininger50@gmail.com)

## Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

**Wanderung für jedermann**

**Sa., 20. Juli:** Achtsam-Wandern: Hahnfelstour

**So., 21. Juli:** Die Familiengruppe unterwegs

**Mi., 31. Juli:** Genusswandern: Sommerfrische

**Wie war's?**

Die Donnerstagswanderung in der Pfalz, auf dem Rimbachsteig.

Unter der Woche haben zwar die PWV-Hütten geschlossen, dafür hat man die Bänke auf den aussichtsreichen Felsformationen für sich alleine. So auch an diesem Donnerstag auf dem Kühnhungerfelsen mit Blick auf die Ruine Lindelbrunn und auf den Haselstein, an dem wir kurz vorher vorbeigegangen waren. Einige Kilometer später haben die Mutigen die steile und lange Leiter auf den Hühnerstein erklommen. Es folgten noch einige ausgesetzte Passagen am Nesselstein und hinter Schmalenberg ging es vor dem Abstieg noch richtig hoch zum Dimbacher Bundsandsteinweg. Glück hatten wir mit dem Wetter, die angekündigten Gewitter sind ausgeblieben.



Auf dem Kühnhungerfelsen Foto: Doris Krahn

## DLRG Ortsgruppe Ettlingen e.V.

**50 Jahre Waldbad, Badeseer Buchtzig und Albgau Hallenbad – Wir sind dabei**

Sprecht uns vor Ort an, wir haben viel zu bieten: Schwimm- und Rettungsschwimm-Ausbildung mit mehr als 50 qualifizierten Ausbildern, Jugendarbeit (JET: Jugend-Einsatz-Team ab 12 J.), Wettkampf- bzw. Rettungssport regional, national und international, Strömungsrettereinheit (Wasserrettung und Hochwasserspezialisten) Wer es verpasst oder inzwischen geübt und trainiert hat, kann die Prüfungen „Seepferdchen“ und „Bronze“ abnehmen lassen. Unsere Ausbilderinnen und Ausbilder stehen vor Ort in Schöllbronn und im Albgau Hallenbad den Tag immer wieder zur Verfügung.

Über entsprechende Möglichkeiten im Albgau Hallenbad informieren wir rechtzeitig.



Fotos: DLRG

## Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

**Treffen**

Das nächste Treffen für MS-Betroffene und deren Angehörige findet am 19. Juli um 18.30 Uhr in Langensteinbach und am 25. Juli um 18.30 Uhr in Ettlingen statt. Der Ort

wird mit der Anmeldung bekanntgegeben. Anmeldung bei Kontaktgruppenleitung Daniela Adomeit unter [karlsbad@amsel.de](mailto:karlsbad@amsel.de). Weitere Informationen rund um Multiple Sklerose finden Sie auf [www.karlsbad/amsel.de](http://www.karlsbad/amsel.de)

## Bürgerverein Neuwiesenreben

**Aktuelles vom Bürgertreff**

**Bürgersprechstunde**

Die nächsten Bürgersprechstunde im Bürgertreff am Berliner Platz ist am **Montag, 22.7. von 10 bis 11 Uhr**. Gesprächspartner ist René Asché, Vorsitzender des Bürgervereins.

**Hilfe beim Umgang mit Behörden**

Die Sprechstunde mit Herrn Rieder ist seit **Juli** an jedem 1. und 3. Montag im Monat jeweils **von 11 bis 12 Uhr** im Bürgertreff am Berliner Platz. Herr Rieder hilft Ihnen gerne ehrenamtlich, leistet aber **keine Rechtsberatung**. Er ist tel. unter 07243 15890 erreichbar.

**Schmetterlinge für Neuwiesenreben**

Unser Bürgerverein kümmert sich nicht nur um individuelle Bedürfnisse und Anregungen, die von den Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers an uns herangetragen werden, sondern auch um unsere Tier- und Pflanzenwelt. Blühstreifen, Nistkästen, Erhalt von Biotopen und jetzt auch unser aktuelles Schmetterlingsprojekt, das wir zusammen mit der Kita Wiesenzerge durchgeführt haben, sind Beleg dafür. Über einige Wochen haben wir Raupen des Distelfalters aufgezogen, diese zur Verpuppung gebracht und die geschlüpften Distelfalter dann in die Freiheit entlassen. Alles in Abstimmung mit der dafür zuständigen Stelle beim Regierungspräsidium. Es war wirklich sehr feierlich und sogar ein wenig traurig, die vielen Falter davonfliegen zu sehen. Unser Schmetterlingsprojekt war für uns alle so beeindruckend, dass René Asché, unser Vorsitzender, es auch im kommenden Jahr wieder organisieren möchte. Und wir freuen uns schon heute alle sehr darauf!

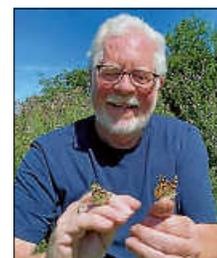


Foto: Anke Asché

**Straßenmusik**

Das Highlight der Straßenmusik bei Familie Blappert am 7.7. war der Auftritt von Berno Reiser, Keyboard und Gesang. Er hat gezeigt, dass er die von ihm ausgewählten Songs von den Beatles bis

hin zu Jürgen Drews virtuos in Harmonie und Rhythmus in Szene setzen kann. Seine Spielfreude übertrug sich von den ersten Takten an auf das Publikum. Hier bekam man 44 Jahre Banderfahrung mit Les Trois hautnah zu spüren. Gerne kommt er mal wieder, um mehr Stücke aus seinem Programm zu präsentieren. Weitere Musiker waren Harald Schade, Wilfried Mohr sowie Ursula und Roman Blappert. Die nächste Straßenmusik ist am **Sonntag, 1.9.** geplant.

## „Gemeinsam statt einsam“ Gelegenheit zum Kennenlernen und Austausch

Wo: **Bürgertreff am Berliner Platz**, Neuwiesenreben

Wann: Am **Dienstag, 06.08.** von **10 bis 11:30 Uhr**

Ansprechpartner: **Familie Findling, Tel. 07243 17805.**

### Walking

Das Walking mit Ingeborg Dubac ist jeden **Montag ab 9 Uhr**. Treffen vor dem Bürgertreff am Berliner Platz, Neuwiesenreben.

### Fit im Park mit Therapie & Training

Jeden Freitag von **9 bis 09.45 Uhr** findet ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm statt. Geeignet ist das Programm für alle, die Freude an der Bewegung haben – egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener. **Treffpunkt: Spielplatz Giraffe am Berliner Platz/Neuwiesenreben.** Kostenlose Teilnahme und ohne Anmeldung. Bitte witterungsbedingte Kleidung mitbringen.

### Kurse im Bürgertreff in Kooperation mit dem Begegnungszentrum Fit am Stuhl

Die Sitzgymnastik bringt nicht nur Spaß für alle, sondern die Bewegung hat viele positive Auswirkungen auf Körper und Geist. In beiden Kursen wird die Sturzprophylaxe mit integriert. Kurs I: 10 Kurstage immer donnerstags von 15.00 bis 16.00 Uhr  
Kurs II: 10 Kurstage immer dienstags von 14.30 bis 15.30 Uhr

### Pilates

Pilates ist eine sanfte, aber überaus wirkungsvolle Trainingsmethode für Körper und Geist. Wer Pilates trainiert, ändert bald seine Bewegungs- und Haltungsgewohnheiten und nimmt so das Training mit in den Alltag. Kurs I: 10 Kurstage immer mittwochs von 19 bis 20 Uhr  
Kurs II: 10 Kurstage immer mittwochs von 18.15 bis 19.15 Uhr

**Infos** für alle Kurse unter der Telefonnummer: 0724313420 oder 0179 8157107 (**Irmi Vater**)

Weitere Infos des Bürgervereins finden Sie unter [www.buergerverein-neuwiesenreben.de](http://www.buergerverein-neuwiesenreben.de)

## Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am 20.07. um 16.30 Uhr in den Bürgerwehrräumen in der Schillerschule statt.

**Tagesordnung: Festlegung der Stimmberechtigten**

**Begrüßung und Totengedenken**

**Bericht des 1. Vorstandes**

**Bericht des Kommandanten**

**Berichte des Schriftführers und des Hauptkassierers**

**Bericht der Kassenprüfer**

**Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2023**

## Berichte des Gerätewartes und der Gruppenleiter

### Anträge

### Verschiedenes

Anträge zur JHV können bis spätestens 13.7. beim 1. Vorstand Eva Kolossa, Drachenrebenweg 22, 76275 Ettlingen eingereicht werden. Wir bitten um zahlreichen Besuch und verbleiben mit kameradschaftlichen Grüßen.

### 90-jähriges Wiedergründungsjubiläum unserer Patenwehr aus Weinheim

Die Bürgerwehr Weinheim feiert ihr 90-jähriges Jubiläum mit mehreren Bürgerwehren. Da die Ettlinger Bürgerwehr 1934 die Patenwehr von Weinheim war, ist es selbstverständlich, dass sich eine Abordnung auf den Weg macht, um mit den Kameradinnen und Kameraden am 20. 7. zu feiern.

### Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter 07243/ 93669 oder per E-Mail [kommandant@buergerverwehr-ettlingen.de](mailto:kommandant@buergerverwehr-ettlingen.de) in Kontakt treten. [www.buergerverwehr.ettlingen.de](http://www.buergerverwehr.ettlingen.de)

### Termine Juli:

20.07. Patenschaftsfeier Weinheim, Abfahrt der Abordnung um 13.30 Uhr bei Michael Schulz.

## Narrenvereinigung Ettlingen

### Verabschiedung von Karl-Heinz Guhl aus dem Dreigestirn

Am 1.7.2024 hat die Narrenvereinigung Karl-Heinz Guhl, der 16 Jahre den Bauer Kunzmann im Dreigestirn verkörperte, im Vereinsraum der Rebhexen verabschiedet. Schon während der letzten Kampagne hat er der Narrenvereinigung seinen Rücktritt aus Altersgründen mitgeteilt.

Nachdem im Jahr 2008 der heutige Ehrenpräsident Walter Neumeister aus gesundheitlichen Gründen das Amt des Präsidenten abgab, machten sich die Mitglieder der Narrenvereinigung Gedanken, wer denn Walter Neumeister nachfolgen könnte. Bei diesen Diskussionen bemerkte man, dass doch in den Jahren viel Arbeit auf eine einzelne Person zugekommen war. So kam die Idee auf, das Präsidium auf mehrere Schultern zu verteilen und so wurde nach dem Vorbild des Kölner Karnevals ein Dreigestirn im Ettlinger Stil gegründet. Bei der Umsetzung dieser Idee war Wolfgang Lorch sehr behilflich und präsentierte drei Personen aus der Geschichte oder den Sagen Ettlingens. So wurde aus Karl-Heinz Guhl der Bauer Kunzmann vom Hägenich. Markus Utry wurde Kunigunde, die Jungfrau vom Burgstättle und aus Bernd Eyberger wurde Prinz Ludwig Georg, Sohn der Markgräfin Sibylla Augusta.

Aus heutiger Sicht kann man sagen, dass die Entscheidung ein Dreigestirn als Führung der Narrenvereinigung zu bilden, eine gute und kluge Entscheidung war.

Jeder einzelne der drei Personen hat seine Aufgabe und Karl-Heinz Guhl brachte sich besonders bei der Organisation des Rosenmontagsumzuges und der Vorstellung der Masken der verschiedenen Gruppen in den Kindergärten ein und erledigte seine Aufgaben mit Herz und Bravour. Alle waren auch immer froh, dass Karl-Heinz Zeit hatte und so war er oftmals bei einem Termin im Rathaus allein zugange. Für Karl-Heinz war nie ein Weg oder ein Auftrag zu viel und er erledigte alles mit einer positiven Einstellung. Er war bei allen Terminen ein gern gesehener Vertreter der Narrenvereinigung.

Bei seiner Verabschiedung ernannten M. Utry und B. Eyberger Karl-Heinz Guhl im Auftrag der Narrenvereinigung zum Ehrenbauer des Dreigestirns und dankten ihm für seine langjährige Tätigkeit im Sinne der Ettlinger Fastnacht. Ein geselliger Abend mit Vertretern der Narrenvereinigung schloss sich an. Das Dreigestirn wird künftig aus einer Frau und zwei Männern bestehen, da die Wahl der Nachfolgerin bereits stattfand. Als Bauer wird künftig Melanie Bierwagen von den Rebhexen fungieren. Wir wünschen ihr in ihrem neuen Amt im Dreigestirn der Narrenvereinigung einen guten Start.



Foto: Zunftmeister Rebhexen

## AWO Kita Regenbogen

**Hurra, hurra, unsere Kita ist nun 70 Jahr!!**



Torte zum 70. Jubiläum

Foto: Kita

Am Samstag, den 06.07.2024 fand unser diesjähriges Sommerfest statt. In diesem Jahr stand es ganz unter dem Motto – 70 Jahre AWO-Kita Regenbogen, weshalb die Vorfreude noch größer war.

Alle Eltern und Beteiligten gaben sich viel Mühe für das große Buffet, für das Programm und die gute Laune.

Als Highlight für die Kinder wurde im Turnraum eine riesige Hüpfburg aufgebaut, auf der die Kinder sich austoben und nach Herzenslust rumspringen konnten.

Zudem wurde uns von Familie Stitou/ Späth aus der „Lebensmittel Fundgrube Ettlingen“ eine Menge Eis zum Abkühlen gespendet. Vielen Dank dafür!

Die Kinder hatten schon Wochen zuvor damit angefangen, Lieder für das Fest einzustudieren und konnten diese dann mit viel Spaß und Freude den zahlreichen Familien/ Gästen präsentieren.

Auch waren Mitglieder des Vorstands des AWO-Ortsvereins Ettlingen anwesend. Thomas Riedel, 1. Vorsitzender, begrüßte alle mit einer Willkommensrede.

An unserer „Schminkstation“ konnten die Kinder zwischen verschiedenen Motiven wählen, nach denen sie geschminkt werden wollten.

An unserem „Basteltisch“ wurden bunte Regenbogen bemalt und gebastelt und eine Experimentierecke durfte natürlich auch nicht fehlen. Trotz des Regenwetters am Ende war es ein schönes und gelungenes Fest und wir bedanken uns an alle, die dabei sein konnten!

Bis zum nächsten Jahr bei unserem Sommerfest 2025!

## Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

### Kindergarten St. Elisabeth Mühlenstraße

#### Im Kinderhaus, da ist was los!

Da in diesem Jahr die Europameisterschaft im Fußball stattfindet, durfte unser Kinderhaus-Fußballfest natürlich nicht fehlen! Am Mittwoch, den 19.6.24, haben wir uns alle um 10 Uhr im Hof versammelt und uns zunächst einmal mit dem Lied „Theo ist fit“ aufgewärmt. Der ganze Hof und auch das Kinderhaus waren geschmückt mit Wimpel und Flaggen und viele Kinder und Erzieher\*innen trugen Trikot und Sporthose. Nach dem Bewegungslied konnten die Kinder verschiedene Stationen besuchen. Es gab „Fußballspielen“ im Hof, „Tanzen zu Fußballmusik“, „Torwandschießen“ beim Klettergerüst, „Flaggen ausmalen“ und „Fußball-Buttons herstellen“ im Flur bei der Krippe sowie eine Schminkstation, bei der die Kinder sich die gewünschten Länderflaggen auf Gesicht und Arme zaubern lassen konnten. Es herrschte großer Trubel an allen Stationen! Zum Abschluss durften sich alle Kinder nach dem Mittagessen noch ein Eis aussuchen! Nach einer kurzen Verschnaufpause fand am 28.6.24 unser Sommerfest statt, das vom Elternbeirat und einem Planungsteam vom Kinderhaus organisiert wurde. Alle Kinder, ihre Geschwister, Eltern und Großeltern waren herzlich eingeladen, einen schönen Nachmittag im Kinderhaus – oder besser gesagt in unserem Hof und Garten – zu verbringen. Eröffnet wurde das Fest mit dem Lied „Wir feiern heut' ein Fest“, welches die Erzieher\*innen mit den Kindern gesungen haben. Anschließend hat Frau Langrzyk alle Gäste begrüßt und Frau Stöhr hat den Ablauf des Festes erläutert. Im Krippengarten war-

tete schon ein Buffet mit süßen und salzigen Leckereien, welche die Eltern mitgebracht haben. Getränke wurden vom Elternbeirat organisiert und zu einem kleinen Kostenbeitrag verkauft. An verschiedenen Stationen konnten sich die Kinder während der Feier zum Beispiel mit Glitzer tätowieren lassen, Dinge in Säckchen hinter einer Wand erfühlen, Boote um die Wette fahren lassen, Kegel umwerfen oder nach Schätzen im Sand graben. Ein Highlight waren auch zwei Bienen, die flotte Musik und eine Popcorn-Maschine dabei hatten und die aus Luftballons tolle Tiere kneten konnten. Wer dem Trubel etwas entkommen wollte, hatte die Möglichkeit, in Ruhe die Gruppenräume zu besichtigen und mit den dortigen Erzieher\*innen ins Gespräch zu kommen. Alles in allem war es ein wunderschöner Nachmittag, der mit einer gemeinsamen Aufräumaktion endete. Vielen Dank an dieser Stelle an alle Helfer\*innen sowie an die Organisator\*innen für dieses gelungene Fest!

## Kindergarten Blattwerk

#### Es ist wieder Flohmarktzeit!

Die Elternschaft des Naturkindergarten Blattwerk veranstaltet zum Kinderfest am 15. September den beliebten Baby- und Kindersachenflohmarkt. Ergänzend laden wir dieses Jahr alle Interessierten zum Tag der offenen Tür ein. Von 14 Uhr bis 17 Uhr öffnen wir unsere Tore in der Wilhelmstraße und neben Flohmarktschnäppchen sowie Informationen zu unserem Kindergartenalltag gibt es auch wieder Muffins, Waffeln und Getränke. Anmeldung zum Verkauf sind per E-Mail ab sofort an [flohmarkt.blattwerk@gmx.de](mailto:flohmarkt.blattwerk@gmx.de) möglich. Wir bitten um die Angabe von Namen, Telefonnummer und Platzbedarf. Tische und Kleiderständer müssen mitgebracht werden. Die Standgebühr beträgt 5 Euro und zusätzlich 12 Muffins. Der Flohmarkt entfällt bei Regen.

4. BABY- UND KINDERSACHEN-FLOHMARKT & Tag der offenen Tür

**SONNTAG, 15. SEPTEMBER 2024**  
14:00 – 17:00 UHR

Naturkindergarten Blattwerk - Außengelände  
Wilhelmstr. 53a, 76275 Ettlingen  
(neben dem Naturfreundehaus)

Es gibt Muffins, Waffeln und Getränke.  
Anmeldung zum Verkauf per Mail an [flohmarkt.blattwerk@gmx.de](mailto:flohmarkt.blattwerk@gmx.de).  
Bitte unter Angabe von Namen, Telefonnummer und Platzbedarf. Tische und Kleiderständer müssen mitgebracht werden. Standgebühr: 5 € + 12 Muffins. Der Flohmarkt entfällt bei Regen.

Naturkindergarten  
**Blattwerk**  
PROJEKT: soziale NATUR e.V.

Plakat:

Elternschaft Naturkindergarten Blattwerk

## Tierschutzverein Ettlingen e.V.

### Achterbahn ins Glück für Jupy?



Jupy

Jupy, eine tolle Border Terrier-Mischlingshündin, wurde am 5. Januar 2022 geboren und ist seit dem 5. Juni 2024 bei uns im Tierheim. Mit ihrem schwarz-weißen Fell und ihrem liebenswerten Charakter hat sie schnell unsere Herzen erobert.

Ihre Geschichte ist eine Achterbahnfahrt der Gefühle. Ursprünglich aus Ägypten gerettet, konnte man ihr in Deutschland nicht gerecht werden und brachte sie auf eine Pflegestelle. Dort fühlte man sich überfordert, und so wurde sie schließlich ausgesetzt. Dieses Unglück brachte sie zu uns, wo sie nun als wertvolles Lebewesen geschätzt und respektiert wird.

Jupy ist eine freundliche und aufgeschlossene Hündin, die ihre Menschen über alles liebt, stets gefallen und stets dabei sein möchte. Wir vermuten, dass sie daher ein paar Schwierigkeiten haben könnte, alleine zu bleiben. Ihre unkomplizierte Art macht sie jedoch zu einer wunderbaren Begleiterin. Zwar folgt sie natürlicherweise ab und an ihrem Jagdinstinkt und ist auch nicht mit jedem Hund verträglich, doch lässt sie sich in unerwünschtem Verhalten gut unterbrechen.

Für Jupy suchen wir ein aktives Zuhause, in dem auf ihre Bedürfnisse eingegangen werden kann und sie sowohl körperlich als auch geistig ausgelastet wird. Ihre neuen Besitzer sollten geduldig sein und ihr Zeit für die Eingewöhnung geben, insbesondere in Bezug auf das Alleinbleiben.

Jupy ist kastriert, stubenrein und gechippt. Sie mag Katzen und kommt mit tiererfahrenen Kindern ab ca. 10 Jahren zurecht. Für Hundeanfänger ist sie ebenfalls geeignet.

Wenn Sie Jupy gerne einmal kennenlernen möchten, schreiben Sie uns eine Mail mit Informationen zu sich und Ihren Lebensumständen an: [info@tierheim-ettlingen.info](mailto:info@tierheim-ettlingen.info), damit wir einen Termin vereinbaren können.

## Briefmarkensammler

### SBZ 1949: „Goethe-Stadt Weimar“

Deutschland galt lange Zeit als „Land der Dichter und Denker“. Einen wesentlichen Anteil hieran hat Johann Wolfgang von Goethe (28.8.1749-22.3.1832), dessen Name weltweit bekannt ist, auch aufgrund der zahlreichen „Goethe-Institute“ in mittlerweile 98 Ländern. Der „Dichterstürm“, in Frankfurt am Main geboren, studierte Jura und begann nach seiner Promotion eine Anwaltstätigkeit. Sein Interesse an der „Juristerei“ ließ freilich schnell nach, doch wird sein Spruch „Beim Auslegen seid frisch und munter, legt Ihr nichts aus, so legt 'was unter“ noch heute gerne von Juristen zitiert. Neben Chemie, Botanik, Gesteinskunde, Farbenlehre, Malerei und dem Sammeln aller möglichen Objekte („Sammler sind glückliche Menschen“) war es das Schreiben von Gedichten und Dramen, was ihm zur Passion und letztlich zum Beruf wurde. Angefangen 1773 mit „Götz von Berlichingen“, der 1782 entstandenen Ballade „Erlkönig“ („Wer reitet so spät durch Nacht und Wind?“) oder der 1797 geschriebenen Ballade „Der Zauberlehrling“ („Die ich rief, die Geister, werd' ich nun nicht los“) sollte sich Goethe ab dem „Urfaust“ von 1772 rund 60 Jahre lang mit dem „Fauststoff“ befassen, dem Mann, der seine Seele an den Teufel verwettet. Schon früh zog es Goethe 1775 nach Weimar, wo er als Verwaltungsjurist in die Dienste von Herzog Karl August eintrat, aber auch das Hoftheater leitete. 1782 adelte ihn der Herzog, der Goethe auch zum Freund wurde. – Da Goethe bis zu seinem Tod in Weimar lebte, verwundert es nicht, dass ihm 1949 zu seinem 200. Geburtstag in Weimar eine besondere philatelistische Ehrung in Form des hier abgebildeten Briefmarkenblocks zuteilwurde:



Foto: Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Anders als die „Bizone“, die Französische Zone und Westberlin, die aus diesem Anlass je einen Satz mit 3 Briefmarken verausgabten, gab sich die Sowjetische Besatzungszone, im Westen abfällig „SBZ“ oder „Ostzone“ genannt, als Vorläufer der DDR deutlich „spendabler“, denn neben einem Sondermarkensatz mit 5 Briefmarken erschien am 22.8.1949 der hier abgebildete Markenblock in einer Auflage von nur 150.000 Exemplaren. Die dunkelviolettblaue Blockmarke zeigt den alten Goethe nach links im Profil zwischen den

vertikalen Randinschriften „Deutsche Post“ sowie „Goethe 1749•1949“. Der Block kostete am Schalter 5 Mark, wobei die Marke nur einen Frankaturwert von 50 Pfennig besaß, aber einen Zuschlag von 4,50 Mark auswies, der laut Blockinschrift der Wiederherstellung der „Goethe-Stadt Weimar“ zufloss. Unter der Marke finden wir Goethes komplette Unterschrift als Reproduktion. Der Block ist mit dem Weimarer Geburtstagssonderstempel vom 28.8.1949 sehr sauber entwertet. – Goethe hatte übrigens in Weimar im Oktober 1808 zwei Unterredungen mit Napoleon, der sich als junger Leutnant für „Die Leiden des jungen Werther“ begeistert hatte und Goethe 1808 das Ritterkreuz der Ehrenlegion verlieh. Auf diese Ehrung durch „seinen“ Kaiser blieb Goethe zeitlebens stolz. Sein 275. Geburtstag ist am 28.8.2024.

### Sozialverband VdK Ov Ettlingen/Ettlingenweiler/ Oberweiler

#### Stadtbegehung: wir waren für Sie unterwegs

Am vergangenen Samstag trafen sich unsere Vorstandsmitglieder und Gäste vor dem Schloss zu einer Stadtbegehung, um unsere Innenstadt auf Behindertentauglichkeit zu testen. Herr Beller von der Firma Storch und Beller hat uns hierfür freundlicherweise Rollstühle und Rollator zur Verfügung gestellt. Vielen Dank für die Unterstützung.

Gestartet sind wir an der Schlossgartenhalle, die Rampe zur Halle ist rollstuhlgerecht und gut zu benutzen. Der weitere Weg zum Kurt-Müller-Grafplatz, aber dann für Rollstuhlfahrer schon zu Ende. Die vorhandene Rollstuhlhilfe ist mit dem Rollstuhl nicht zu bewältigen, da sie zu steil ist. Helfen könnte hier, wenn man eine lange Rampe an der Treppe zum Kutschergebäude anbringen würde. Der weitere Weg führte uns zum Fußgängerüberweg vom Schloss in die Sibyllastrasse. Hier mussten wir feststellen, dass sich die Vorderräder des Rollstuhls im Gleis verklemmten, die AVG hat Möglichkeiten, hier Abhilfe zu schaffen. Wir werden das Gespräch suchen und uns mit den Verantwortlichen besprechen. Wir bleiben dran.

Bei unserem weiteren Rundgang kamen wir in den Stadtgarten und mussten hier feststellen, dass durch die Außenbestuhlung des Eiskaffees ein Durchkommen für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Rollator nur unter größter Mühe möglich ist. Die Angestellten haben sich durchaus einsichtig gezeigt, können aber nicht immer verhindern, dass Gäste Tische und Stühle verschieben. Hier auch unsere Bitte an den Kommunalen Ordnungsdienst, vielleicht könnten sie bei ihren Stadtrundgängen auch auf das Freihalten der Durchgangswege achten. Hierfür schon im Vorfeld unser Dank.

Ein weiterer Punkt wäre die Frage, ob man nicht in Schlossnähe zum Beispiel am Rimmelsbacherplatz Behindertenparkplätze anbringen könnte. Behindertengerecht an

unserem Schmuckstück der Stadt wäre doch auch ein guter positiver Punkt in der Außen-darstellung.

Als Letztes noch eine Bitte, ältere Menschen, die aus dem Ferning die Schöllbronnerstraße in Richtung Stadt begeben, würden sich sicher über eine Pausenbank auf halbem Weg, zum Beispiel auf Höhe AVG/DM Markt, freuen.

Wir werden weiter für Sie an den Problemen der Barrierefreiheit unserer Innenstadt und Abhilfen arbeiten.

Sprechen Sie mich an Manfred Lovric, Mobil 0157/88083770

## Jehovas Zeugen

### Öffentliche Vorträge

Gemeinde Ettlingen-Ost

#### Sonntag, 14.7. 10 Uhr: Gutes Urteilsvermögen in einer verdorbenen Welt

„Gut oder böse, richtig oder falsch, verwerflich oder akzeptabel, wer kann das sagen? Jeder soll nach seiner Façon glücklich werden.“ Haben Sie diese Aussage schon einmal gehört oder können dieser Aussage zustimmen? Aber in Wirklichkeit sind die meisten Menschen nicht glücklicher, ihnen fehlt Halt, Orientierung und ein Lebenssinn. Was kann uns heute eine Orientierungshilfe sein und uns zuversichtlich in die Zukunft schauen lassen? Jesus gab in seiner Bergpredigt in Matthäus 5:1 bis 7:29 viele Hinweise, was uns Menschen wirklich glücklich und zufrieden macht. Die Schlüsselaussage finden wir in Matthäus 5:3: „**Glücklich sind die, denen bewusst ist, dass sie Gott brauchen ...**“

Nur der Schöpfer des Menschen weiß, was wir zu einem glücklichen Leben brauchen und nur er sichert uns eine Zukunft in einem Paradies hier auf der Erde zu.

**Ich weiß ja, was ich für euch im Sinn habe, erklärt Jehova. Frieden und nicht Unglück. Ich möchte euch eine Zukunft und eine Hoffnung geben.** (Jeremia 29:11)

Der Vortragsredner wird anhand der Bibel erläutern, wie uns die Bibel Halt und Orientierung gibt und dass sie eine echte Lebenshilfe in der heutigen Zeit ist. Mehr Lebenshilfe in Form von interessanten Artikeln und Videos zu diesem Thema auf unserer Webseite [jw.org](http://jw.org) > Suchbegriff > Lebenshilfe

Gemeinde Ettlingen-West

#### Sonntag, 14.7. 17:30 Uhr:

#### Die christliche Identität bewahren

Dieser Vortrag richtet sich in erster Linie an Zeugen Jehovas und wird ihnen helfen, ihre christliche Identität zu bewahren.

Egal, ob sie seit kurzem Jehova dienen oder seit Längerem. Der Vortragsredner wird über das Vorrecht sprechen, was es bedeutet, ein Zeuge für Jehova zu sein. Auch über Faktoren, die Ihre christliche Identität gefährden könnten. Dazu werden auch Beispiele aus vorchristlicher Zeit von Dienern Gottes angeführt, die ihre Identität bewahrten, obwohl sie Schwierigkeiten hatten oder jung waren. Der Vortrag ist auch für Menschen interes-

sant, die mehr über Jehovas Zeugen und ihre Lebensweise wissen möchten oder auch was „Christ sein“ gemäß der Bibel bedeutet.

Wir laden dich herzlich zu unseren Präsenzgottesdiensten in Ettligen, Im Ferning 45

ein. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, den Vortrag digital zu besuchen. Die Informationen dazu können über 07243-3507344 erfragt werden.

## Aus den Stadtteilen

### Stadtteil Bruchhausen



### Ortsverwaltung

#### Abschied, Dank und Ehrungen auf der Tagesordnung des Ortschaftsrates vom 4. Juli 2024



von links H. Peters, W. Noller, F. Kiefer

Foto: Werner Bentz

Im ersten Teil der letzten Sitzung des „alten“ Ortschaftsrates konnte Ortsvorsteher Wolfgang Noller in Vertretung von Oberbürgermeister Johannes Arnold, Heinz Peters (CDU) für 30 Jahre Ehrenamt im Bruchhausener Ortschaftsrat (davon auch 5 Jahre im Gemeinderat) die Verdienstmedaille der Stadt Ettligen in Gold sowie die Goldene Ehrennadel des Städtetages überreichen und ihm danken.

Frank Kiefer (CDU) erhielt für 25 Jahre im Ortschaftsrat die Verdienstmedaille der

Stadt in Silber. Noch aussteht die Ehrung von Dr. Albrecht Ditzinger (CDU) für parallele 20 Jahre im Ortschafts- und Gemeinderat. Seine Ehrung wird im Rahmen der Gemeinderatsitzung am 23. Juli 24 stattfinden.

Noller dankte dem „alten“ Ortschaftsrat – besonders seinen beiden Stellvertretern Reinhard Schrieber (Grüne) und Heinz Peters – für deren engagierte ehrenamtliche Arbeit und das gute Miteinander mit „weitgehend einstimmigen Beschlüssen“ im Gremium.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 83 73 oder [stadtbauamt@ettlingen.de](mailto:stadtbauamt@ettlingen.de).

#### Geänderte Öffnungszeiten wegen Krankheit:

Montag: 8.30 bis 13 Uhr  
Dienstag: 9 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 9 bis 13 Uhr  
Donnerstag: geschlossen  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

#### Sinkkastenreinigungen

Das Stadtbauamt beabsichtigt, ab 15. Juli bis Ende Juli in der Kernstadt und in den Stadtteilen die Sinkkasten-, Rinnen- und Prüfschachtreinigungen durchzuführen.

Damit die Arbeiten reibungslos ablaufen können, bitten wir die Sinkkästen (Gully) nicht zu überparken und aufgestellte Halteverbotsschilder zu beachten.

Das Stadtbauamt bittet um Verständnis.

### seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

#### Regelmäßige Veranstaltungen

**Boule**, montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße;

**Skat**, dienstags um **14 Uhr**;

**Sturzprävention**, dienstags von **9.30 bis 10.30 Uhr**;

**Gehirnjogging**, dienstags von **10 Uhr bis 11.30 Uhr**, 14-täglich in den geraden Kalenderwochen.

**Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, Telefon 9211 von 9:30 bis 11 Uhr

### Geschwister-Scholl-Schule

#### Wir waren beim Altstadtlauf

Das war ein ziemlich tolles Erlebnis. Vorher haben wir in der Schule trainiert. Am 21. Juni haben wir uns 17.30 Uhr im Stadtgarten getroffen. Unsere Lehrerin Frau Diemer hat sich mit uns aufgewärmt. Zu Beginn haben wir uns gedehnt und im Kreis Hampelmänner gemacht. Dabei hat es angefangen zu nieseln und plötzlich hat es sogar geschüttet.



Dann mussten die Jungen an den Start. Als Startzeichen gab es einen lauten Knall. Die Jungen mussten im strömenden Regen laufen. Am Zaun haben die Mädchen ihre Mitschüler laut angefeuert. Tom aus der 2b wurde Sieger und aus der 2a war Jakob der Schnellste. Nun kamen die Mädchen an die Reihe und die Jungs haben sie ebenfalls angefeuert. Dann hat auch der Regen aufgehört, aber wir waren trotzdem patschnass.



Fotos: A. Scherge

Wir sind bis zum Schwimmbad gelaufen und wieder zurück. Ronja war das schnellste Mädchen aus der 2a. Im Ziel stand eine nette Frau und alle haben Medaillen bekommen. Der Abend im Stadtgarten war auch sehr schön, denn es gab Essen, Musik und Siegerehrungen. Aber das Wichtigste war der Spaß. Im nächsten Jahr laufen wir wieder mit.

Valentina Garcia Jester  
Elisabeth Häffner  
Felicia Speck, Klasse 2a